# Unser Leser als Mitarbeiter

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **107 (1981)**

Heft 49

PDF erstellt am: **02.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Unsere Leser als Mitarbeiter

## Ein nicht sehr fataler Irrtum!

An einem Herbsttag besuchten ich und meine Frau mit ihrer Schwester aus Wien ein grosses Warenhaus an der Zürcher Bahnhofstrasse. Nach einer Stunde eifrigen Herumpilgerns begaben sich meine Begleiterinnen in eine Spezialabteilung, während ich im zweiten Stock vor einer Bastion Pakete mutig Stellung bezog und mit Engelsgeduld (!) die Rückkehr der beiden ersehnte.

Plötzlich trat eine wohlgeformte blonde Frau im mittleren Alter, die mich offenbar für einen dienstbaren Geist des Hauses hielt, auf mich zu: «Wo ist denn die Damenwäsche? Ich suche einen Büstenhalter.» «Ich auch», erwiderte ich scherzend, klärte jedoch sogleich die Fragerin höflich aber bestimmt darüber auf, dass ich mich hier, genau wie sie, lediglich als Kunde aufhalte und mithin über die Oertlichkeiten, an denen diese ebenso delikaten wie mit Recht beliebten Kleidungsstücke des schönen Geschlechts zu finden sind, nicht orientiert sei!

Die Dame, zunächst begreiflicherweise noch etwas verlegen, entschied sich bald für ein leichtes gewinnendes Erröten und charmantes Lächeln wie weiland die weisse Galathee in Gottfried Kellers schönem Gedicht und entschwand, nicht ohne ein kurzes Dankeswort, meinen Blicken.

*Viktor Schnell, Kilchberg*

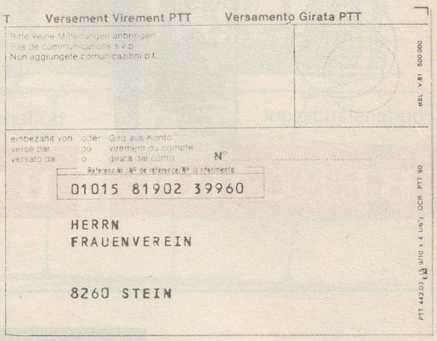
## Das Wort der Woche

(aus Kindermund)

Spaghettiglace (für Vermicelles).

*Martin Schaub (4), Ennenda*

## Der Computer macht's möglich!




Lieber Nebi, ein nichtsahnender Computer hat die Gleichberechtigung auf die Spitze treiben wollen. *Irene Buff, Stein am Rhein*

## Späte Einsicht eines Häuserbesitzers

Wie viele Arten Flachdächer gibt es? Nur zwei: Solche, die noch nicht rinnen, und solche, die schon rinnen!

*O. Hofmann, Bolligen*

## Gesehen auf dem Frankfurter Flughafen

Photo: *Alfons Willeke, D-Bielefeld*

## Man darf doch fragen – oder?

*Warum* lässt sich Herr Schüüch nicht von einem Psychologen therapeutisch behandeln? Ist er zu schüüch dazu oder ist es ihm zu teuer? *D. H., Zollikon*

*Warum* werden auf den Strassen mit chronischen Trottoirparksündern keine regelmässigen Kontrollen durchgeführt?

*Jürg Hefti, Zürich*

*Warum* ist es am Morgen immer so früh?

*H. Eggerschwiler, Neunkirch*

*Warum* wird Jägerlatein nicht lateinisch gesprochen? *Cornelia Ritter (13½), Wängi*

*Warum* gibt es heute, wo die Direktwahl beim Telefon zum Alltag gehört, noch immer so viele Leute, die bei einem Fehlanruf «falsch verbunden» sind?

*H. Gerhard, Gümligen*


**EgoKiefer Kunststoff-Fenster**

**Wer heute handelt, spart morgen Geld!**

Bei Renovationen von älteren Gebäuden ist langjährige Erfahrung im Fensterbau und die Wahl der richtigen Fenster entscheidend.

**EgoKiefer Kunststoff-Fenster**
*(System Combidur)*

garantieren Heizkosteneinsparungen und Schutz vor Lärm. Sie sind wartungsarm und eignen sich für Renovationen und Neubauten.
Verlangen Sie sofort eine umfassende Dokumentation oder unverbindliche Beratung.

**EgoKiefer AG**
9450 Altstätten SG
Tel. 071/76 11 55

Niederlassungen in Zürich, Bern, Basel, St. Gallen, Landquart, Luzern, Villeneuve, Genf, Sierre, Lugano; zahlreiche autorisierte Fachbetriebe in der ganzen Schweiz.

☐ Bitte um Dokumentation EgoKiefer Kunststoff-Fenster 1
☐ Bitte um unverbindliche Beratung

Name:
Strasse:
PLZ/Ort:
Tel.

Bitte einsenden an:
EgoKiefer AG, Postfach, 9450 Altstätten SG

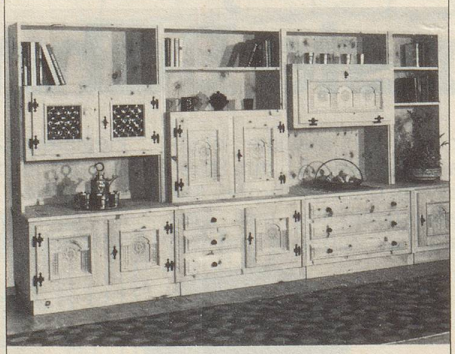
**EgoKiefer**



**TERRE DES HOMMES**
Postcheckkonto Basel 40 - 260

**Echte Bündner Arvenmöbel**

zeitlos — schön — wertvoll


Verlangen Sie Prospekte beim Hersteller

AMAR-Arvenmöbelfabrik
Gebr. Malgiaritta & Co.
7531 **Müstair** GR
Tel. 082 / 8 52 43